

Rumsfeld profitiert vom Vogelgrippeschwindel

21.10.2005 19:55



Endlich lichtet sich langsam das Dunkel, wer alles hinter der Medienkampagne um die Vogelgrippe steckt.

Letzte Woche hat Präsident Bush Angst und Schrecken in den USA verbreitet, indem er voraussagte, dass dort mindestens 200'000 Leute, wenn nicht sogar 2 Mio., an der Vogelgrippe sterben würden. Die Medienkampagne, die darauf folgte, wurde dazu benutzt, sofort Tamiflu zu kaufen, ein Mittel, das überhaupt nicht gegen die Vogelgrippe hilft. So haben die USA eine Bestellung von 20 Mio. Dosen Tamiflu aufgegeben und zwar zu einem Preis von 100 \$ pro Dosis. Alles zusammen macht das 2 Mrd. \$. Tamiflu wird durch die Firma Hoffmann-La Roche hergestellt. Wenn man aber tiefer gräbt, wird man feststellen, dass dieses Medikament durch die Firma Gilead entwickelt wurde, die Roche das Exklusivrecht gab, Tamiflu zu vermarkten und zu verkaufen. Verteidigungsminister Donald Rumsfeld war von 1997 bis 2001 Aufsichtsratsvorsitzender von Gilead. Daher weht der Wind. Rumsfeld besitzt einen grösseren Aktienanteil von der Firma Gilead. Auch er wird von der Einschüchterungskampagne der Regierung profitieren, die dazu benutzt wird, um für 2 Mrd. \$ Tamiflu zu kaufen.

Hierzu können folgende Internet pages eingesehen werden:

[Rumsfeld To Profit From Avian Flu Hoax](#)
[Oct 19, 2005 mercola.com](#)
[1997 Gilead.com](#)
[board member Donald H. Rumsfeld](#)
[Gilead Sciences Inc](#)
[avian birdflu vaccine developer](#)
[mercola.com](#)
[Avian Flu Epidemic](#)
[Scare is a Hoax](#)

Spenden willkommen unter: Bewegung Freie Schweiz, PC 30-31-4, Konto Nr. 919563-10, Clearing Nr. 590, Crédit Suisse, 6403 Küssnacht am Rigi. Herzlichen Dank!